

Felder mit rotem Rahmen beziehen sich nicht auf den MyReserve Stromspeicher, sondern auf Kennzahlen od. Zertifikate von PV-Wechselrichtern oder optionalen Drittgeräten für Energiemanagementlösungen.

VDE-AR-N 4105:2018-11

E.8 Inbetriebsetzungsprotokoll für Erzeugungsanlagen und/oder Speicher

(Dieses Formular ist zur Vervielfältigung durch den Anwender dieser VDE-Anwendungsregel bestimmt.)

| Inbetriebsetzungsprotokoll Erzeugungsanlagen/Speicher Niederspannung (vom Anlagenerrichter (eingetragener Elektrofachbetrieb – siehe 4.1 auszufüllen) | | | |
|--|--|--|------------------------------|
| Anlagenanschrift | Vorname, Name | | |
| | Straße, Hausnummer | | |
| | PLZ, Ort | | |
| Anlagenerrichter (Ausnahme siehe 5.5.3, 2. Absatz) | Firma, Ort | | |
| | Straße, Hausnummer | | |
| | Telefon, E-Mail | | |
| max. Scheinleistung S_{Amax} | <input type="checkbox"/> kVA | max. Wirkleistung P_{Amax} | <input type="checkbox"/> kW |
| Für PV-Anlagen: Modulleistung/Generatorleistung P_{Agen} (für Einspeisevergütung maßgebend) | | | <input type="checkbox"/> kWp |
| Übereinstimmung des ausgefüllten Datenblattes E.2 und/oder E.3 mit dem Anlagenaufbau? | | | <input type="checkbox"/> |
| Abrechnungsmessung: Vorinbetriebsetzungsprüfung + Inbetriebsetzungsprüfung erfolgt? | | | <input type="checkbox"/> |
| Einheitenzertifikat für Erzeugungseinheiten und/oder Speicher (soweit jeweils in der Kundenanlage verbaut) vorhanden (siehe Vordruck E.4) bzw. nach VDE-AR-N 4110? | | | <input type="checkbox"/> |
| Soweit im jeweiligen Anschlussfall erforderlich: Zertifikat für die Leistungsflussüberwachung am Netzanschlusspunkt ($P_{AV,E}$ -Überwachung, 70%-Begrenzung nach 5.7.4.2, Symmetrieeinrichtung nach VDE-AR-N 4100, 5.5 | | | <input type="checkbox"/> |
| Zertifikat für den NA-Schutz vorhanden (siehe Vordruck E.6)? | | | <input type="checkbox"/> |
| Integrierter NA-Schutz: Eingestellter Wert Spannungssteigerungsschutz $U>$ | | | <input type="checkbox"/> |
| Zentraler NA-Schutz: Eingestellter Wert Spannungssteigerungsschutz $U>$ | | | <input type="checkbox"/> |
| Zentraler NA-Schutz vorhanden: | Auslösetest „Zentraler NA-Schutz – Kuppelschalter“ erfolgreich durchgeführt? | <input type="checkbox"/> | |
| | Auslösekreis „Zentraler NA-Schutz – Kuppelschalter“ nach Ruhestromprinzip ausgeführt und geprüft? | <input type="checkbox"/> | |
| $P_{AV,E}$ -Überwachung vorhanden: | Funktionstest $P_{AV,E}$ -Überwachung erfolgreich durchgeführt? | <input type="checkbox"/> | |
| | Eingestellte Wirkleistung $P_{AV,E}$ | <input type="checkbox"/> kW | |
| Technische Einrichtung zur Reduzierung der Einspeiseleistung: | Drosselung auf 70 % im Umrichter eingestellt? | <input type="checkbox"/> | |
| | Zertifizierte technische Steuerung zur Drosselung auf 70 % vorgesehen? | <input type="checkbox"/> | |
| | Technische Einrichtung zur ferngesteuerten Leistungsreduzierung der Einspeiseleistung durch den Netzbetreiber? | <input type="checkbox"/> | |
| Energieflussrichtungssensor – Funktionstest durch Errichter durchgeführt und bestanden? | | | <input type="checkbox"/> |
| Die Symmetriebedingung wird eingehalten: | | | |
| <input type="checkbox"/> durch einen Drehstromgenerator oder einen dreiphasigen Umrichter | | | |
| <input type="checkbox"/> durch folgende Aufteilung der einphasig angeschlossenen Erzeugungseinheiten je Außenleiter: | | | |
| Summe S_{Emax} der ggf. vorhandenen Erzeugungsanlagen/Speicher | L1 _____ kVA | L2 _____ kVA | L3 _____ kVA |
| Summe S_{Emax} der neu hinzukommenden Erzeugungsanlagen/Speicher | _____ kVA | _____ kVA | _____ kVA |
| <input type="checkbox"/> oder durch eine Symmetrieeinrichtung, die den Unsymmetriewert auf 4,6 kVA je Außenleiter begrenzt. | | | |
| Verfahren zur Blindleistungsbereitstellung nach Vorgabe des Netzbetreibers eingestellt: | | | |
| $Q(U)$ -Standard-Kennlinie <input type="checkbox"/> $\cos \phi (P)$ -Standard-Kennlinie <input type="checkbox"/> fester Verschiebungsfaktor $\cos \phi =$ <input type="checkbox"/> | | | |
| TF-Sperren in der Anschlusszusage gefordert? ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> Eingebaut <input type="checkbox"/> Prüfprotokoll liegt vor <input type="checkbox"/> | | | |
| Die Erzeugungsanlage und/oder der Speicher ist/sind nach VDE-AR-N 4105, VDE-AR-N 4100 und den technischen Anschlussbedingungen des Netzbetreibers errichtet. Der Anlagenerrichter hat den Anlagenbetreiber einzuweisen und eine vollständige Dokumentation inkl. Schaltplan nach den jeweils gültigen VDE-Bestimmungen zu übergeben. | | | |
| Datum der Inbetriebsetzung der Erzeugungsanlage und/oder des Speichers: _____ | | | |
| Ort, Datum | Unterschrift Anlagenbetreiber | Unterschrift Anlagenerrichter (Ausnahme siehe 5.5.3, 2. Absatz) | |

Bemerkung: 70% Begrenzung betrifft Umsetzung des Einspeisemanagement nach Vorgaben §9 EEG. Kann u.a. per SOLARWATT EnergyManager mittels dynamischem Einspeisemanagement umgesetzt werden.

Bemerkung: Einspeisemanagement nach Vorgaben §9 EEG. Drosselung auf 70% kann u.a. per SOLARWATT EnergyManager mittels dynamischem Einspeisemanagement umgesetzt werden.

Für Anlagen > 30kWp wird ein separater FRSE (Funkrundsteuerempfänger benötigt).

Bemerkung: EnFluRi-Sensor für MyReserve nicht erforderlich gemäß FNN-Hinweis „Anschluss und Betrieb von Speichern am Niederspannungsnetz“ Version 2019, Abs. 4.10 (für Speicher, die konstruktionsbedingt keine Leistung aus dem Netz aufnehmen können, kann der EnFluRi-Sensor entfallen). Bitte SOLARWATT Herstellererklärung FNN-Hinweis 2019 bei Antrag einreichen. siehe Downloadbereich